

# Liebe Teilnehmer dieses Katholikentages!

---

Eine Vielfalt der Angebote wird uns hier begegnen, manchmal kann uns auch den Magen verderben bei einem Überangebot.

**Gott allein weiß, was uns gut tut.** Er will, dass wir wieder IHM begegnen als einem, der uns gut gesinnt ist. Er zeigt uns, wie der Weg aus den Belastungen des Alltags zu einem erfüllten Leben führt. Wir können nicht alles wieder gutmachen, was falsch in unserem Leben gelaufen ist. Gott gibt aber jedem eine neue Perspektive fürs Leben, die uns über den Tellerrand schauen lässt.

Dabei setzt er seine göttliche Dynamik und seine sich übertragende Energie ein, sodass wir in eine von der Liebe Jesu getragene, alles umfassende Herrschaft kommen, in der wir wieder unsere neue Würde erfahren. Dann herrscht Jesu Geist über uns, wenn wir ihm dazu unser volles Ja geben, weil Gott ja niemand zwangsbeglückt und entmündigt.

**Das Evangelium, die Frohe Botschaft** ist: „ Jetzt aber ist außerhalb des Gesetzes die Gerechtigkeit Gottes offenbar geworden, die von dem Gesetz und den Propheten bezeugt wird, nämlich die Gerechtigkeit Gottes durch den Glauben an Jesus Christus, die zu allen und auf alle kommt, die glauben. Denn es ist kein Unterschied, denn alle haben gesündigt und verfehlen die Herrlichkeit, die sie vor Gott haben sollten,

so dass sie ohne Verdienst gerechtfertigt werden durch seine Gnade aufgrund der Erlösung, die in Christus Jesus ist.“ (Römerbrief 3, 21-24) „Es ist in keinem anderen das Heil (*als in Jesus Christus*); denn es ist kein anderer Namen unter dem Himmel den Menschen gegeben, in dem wir gerettet werden sollen.“ (Apostelgeschichte 4, 12)

**Entdecke diese Botschaft in der Heilige Schrift.** Du findest dort Worte des ewigen Lebens. Wer aus diesen Worten lebt, der ist vom Tod zum Leben hinübergegangen, weil er dem glaubt, dass alles durch sein Wort geschaffen ist. So hat auch sein Wort die Kraft, Dich zu erneuern, aus Dir eine neue Schöpfung zu machen. So wünsche ich Dir, dass Du dann auch sagen kannst: „**Da wir nun aus Glauben gerechtfertigt sind, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus**, durch den wir im Glauben auch Zugang erlangt haben zu der Gnade, in der wir stehen, und wir rühmen uns der Hoffnung auf die Herrlichkeit Gottes. (Römerbrief 5, 1-2).

**Das Wort Gottes steht über aller Autorität, auch über der Autorität deiner Kirchen, gehorche Gott mehr als den Menschen!**

*Ein stiller Begleiter im Glauben*

*Johannes Ramel*

**[www.johannes-ramel.at](http://www.johannes-ramel.at)**